

Museums-Neubau der Langen Foundation von Tadao Ando auf der Raketenstation Hombroich bei Neuss



Am Sonntag, dem 12.6.2005 ist auf Vermittlung unseres Kollegen Richard Mandel eine 1½-h Führung durch die neuen Museumsgebäude der Langen Foundation bei Neuss geplant.

Das im September 2004 eröffnete Kunst- und Ausstellungshaus wurde nach Plänen des japanischen Architekten Tadao Ando errichtet. In den Ausstellungsräumen werden auf einer Fläche von 900 m² Wechsausstellungen und Werke aus der Sammlung Langen gezeigt. Diese Sammlung hat ihren Ursprung in den fünfziger Jahren und umfasst heute ca. fünfhundert Werke japanischer Kunst und etwa dreihundert Werke der Moderne. Die Japan-Sammlung ist einzigartig in Europa und repräsentativ für die japanische Kunst vom 12.-20. Jahrhundert. Die Sammlung der Moderne enthält Werke von Cézanne, Beckmann, Warhol, Bacon u.a.

Die Langen Foundation liegt auf der Raketenstation Hombroich, unweit des Museums "Insel Hombroich" und präsentiert sich als eine von Erdwällen umgebene Anlage aus Sichtbeton, Glas und Stahlträgern. Betonplatten im Format japanischer Tatami-Matten, der berühmte "Beton wie Seide", lange Treppen, Rampen und Lichtschlitze sind für diesen Ando-Bau charakteristisch.